

Die geheimnisvolle Reitlehrerin

Autor: Anna Aigner 1E



An einem schönen, sonnigen Tag
in den Sommerferien radelte ich
gleich nach dem Frühstück nach
Eferding zu meinem geliebten Igor.
Als ich im Reitstall ankam, traute
ich meinen Augen nicht !! Marlene
meine Reitlehrerin ging mit Igor vor
meinen Augen in den Wald. Da ich
mein Rad schon abgestellt hatte,
musste ich ihr nachlaufen, doch ich
konnte nicht mit Igors Trab
mithalten. Als ich wieder im Stall
ankam, rannete ich zu Egon,
unserem Obmann: "Egon was
macht Marlene mit Igor?" brachte
ich voller Sorge um meinen
Liebling hervor. Er sah mich
erstaunt an: "Warum, ist denn Igor
weg???" "Keine Ahnung. Ich sah

-2-

sie nur, wie sie im Wald
verschwand!!" "Ich werde am
besten die Polizei informieren!"
Egon rannete zum Telefon und
wählte 133. Im Nu war das
Telefonat beendet und die
Polizisten kamen. "Hallo ich bin
Philipp und das ist Lukas. Da du ja
gesehen hast, wo sie hin ist,
nehmen wir dich mit. Ist das für
Anna?" "Wo ist Igor?" "Ach so,
du suchst Igor. Der ist mit Conte
im Stall. Ich wollte keine Aufregung
stiften, er sollte noch besser beim
Galoppieren folgen." "Ach so! Tut
mir echt leid dass ich dich
verdächtigt habe!!" " Sagmal, hat
dir Egon nichts gesagt? Ich hätte
es ihm nämlich erzählt." "Nein er
hat mir nichts gesagt. Aber jetzt ist

-3-

www.minibooks.ch

-7-

Lichtung stand ein Haus mit einem
Stall. Die Polizisten bedeuteten
mir leise zu sein. Langsam und
Schritt für Schritt gingen wir auf
das Haus zu. Lukas klopfte an der
Tür und jemand kam heraus.
Natürlich erkannte ich Marlene
sofort. Sie sah mich erstaunt an
und fragte: "Was ist denn los
Anna?" "Wo ist Igor?" "Ach so,
du suchst Igor. Der ist mit Conte
im Stall. Ich wollte keine Aufregung
stiften, er sollte noch besser beim
Galoppieren folgen." "Ach so! Tut
mir echt leid dass ich dich
verdächtigt habe!!" " Sagmal, hat
dir Egon nichts gesagt? Ich hätte
es ihm nämlich erzählt." "Nein er
hat mir nichts gesagt. Aber jetzt ist

-4-

-9-



es eh egal." "Gehen wir in den
Stall." Ich lief den Anderen voraus
und begrüßte Igor. Ich war sehr
erleichtert und bald darauf ritten
wir zum Reitstall zurück.
Das war ein sehr aufregender
Tag!!